

### Lebenslauf.

Am 24. Oktober 1910 bin ich, Bernt Joachim Adolf Edler von Rennenkampff, als Sohn des im Jahre 1931 verstorbenen Patentanwalts Waldemar Edler von Rennenkampff und seiner Ehefrau Margarete, geborene Freiin von Hoyningen-Huene in St. Petersburg, Russland, dem heutigen Leningrad, geboren.

Durch die bolschewistische Revolution in Russland 1917 bedingt, zogen meine Eltern im Sommer 1918 in ihre Heimat nach Estland zurück. In den Jahren 1920 und 1921 besuchte ich in Dorpat das Waltersche Humanistische Gymnasium und anschliessend die Domschule in Reval, die ich im Frühling 1930 mit der Reifeprüfung abschloss. Danach genügte ich als Freiwilliger meiner Wehrpflicht beim estländischen Militär. Im Herbst 1934 liess ich mich an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Dorpat (Estland) immatrikulieren, die ich im Herbst 1938 mit einem Diplom, nach vorgesehenem 8-semesterigen Studium, beendete. Im Rahmen des juristischen Studiums hörte ich volkswirtschaftliche Fächer und habe ich in den volkswirtschaftlichen Hauptfächern Prüfungen abgelegt. Das Thema meines Praktikums und der abschliessenden Diplomarbeit sind dem Handelsrecht entnommen. Im Sommer- und Wintersemester 1939 war ich an der Rechts- und Staatswissenschaftlichen Fakultät der Albertus-Universität zu Königsberg (Pr) immatrikuliert und studierte Volkswirtschaft. Meine technischen Kenntnisse erwarb ich durch ein in den Jahren 1932 bis 1936 durchgeführtes schriftliches Lehrbriefstudium über Maschinenbau.

Beruflich bin ich in Estland seit 1931 als Patentanwalt tätig gewesen. Im Januar 1939 wurde ich als Rechts-

anwalt in das Barreau der estländischen Rechtsanwälte aufgenommen. Meine Anwaltspraxis in Estland musste ich am 1. November 1940 aufgeben, nachdem das Land Sowjet-Russland einverleibt war.

Das Thema zur vorliegenden Arbeit ist mir von Herrn Professor Dr. rer. pol. habil. P.H. Seraphim gegeben, in dessen Seminar über Osteuropäische Wirtschaft ich im SS-1939 in Königsberg mitarbeitete. Es lautete erstmals "Estlands Energiewirtschaft", nach Aufgehen Estlands in der Sowjet-Union konnte das Thema in "Estlands Energiewirtschaft in Zeiten staatlicher Selbständigkeit (1918-1940)" geändert werden.

Die Arbeit habe ich im Februar 1941 abgeschlossen.

Bernt von Rennenkampff